

Heugabel-Attacke im Tiroler Wintersportort: Drei Verletzte nach Streit!

Ein Lokalbetreiber in Tirol griff drei junge Männer mit einer Heugabel an, nachdem sie an einem Lebensmittelautomaten gerüttelt hatten.

Ladis, Österreich - In Tirol kam es in der Nacht auf Mittwoch zu einem schockierenden Vorfall: Ein 45-jähriger Wirt hat in Ladis, einem beliebten Wintersportort, drei junge Männer mit einer Heugabel angegriffen. Die Angreifer im Alter von 17, 18 und 20 Jahren hatten zuvor Geld in einen Lebensmittelautomaten eingeworfen, doch die Maschine gab keine Schokolade aus. Um an die Süßigkeit zu gelangen, rüttelten die Männer an dem Automaten und aßen die Schokolade friedlich auf einer Bank, was den Lokalbetreiber verärgerte. Dieser stellte die drei zur Rede, was schließlich in einem ungeheuren Angriff mit der Heugabel endete. Die verletzten Männer mussten im Krankenhaus Zams behandelt werden, während der Wirt auf freiem Fuß angezeigt wurde, wie **oe24 berichtete**.

Währenddessen kam es in Ansbach zu einem weiteren brutalen Vorfall: In der frühen Morgendämmerung des 7. April wurden zwei Männer wahllos von einem aggressiven Trio geschlagen und getreten. Die Angreifer, im Alter von 18, 21 und 34 Jahren, gingen mit erheblicher Gewalt vor und verletzten die Opfer schwer. Bei der Festnahme des Trios mussten zwei Polizisten, die versuchten, die Situation zu kontrollieren, ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen werden; einer wurde sogar gebissen. Um die Verhaftung durchzuführen, kam ein Distanz-Elektroimpulsgerät, auch bekannt als „Taser“, zum Einsatz. Die

verletzten Passanten wurden ins Krankenhaus gebracht, während das Polizeikommissariat in enger Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft gegen die Verdächtigen ermittelt, berichtete **Merkur.de**.

Details	
Ort	Ladis, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at